

Vereins-Chronik

von Josef Kaufmann

50 Jahre Fussballclub Balzers. Ein halbes Jahrhundert Vereinsgeschichte über die es zu berichten gilt. Um so schwieriger wenn man bedenkt, dass über die ersten 20 Jahre nur spärliche Informationen vorhanden sind.

Wie es begann

Im Jahre 1927 oder 1928 kaufte Walter Wolfinger, Sohn des Postwirtes Emil Wolfinger, einen Fussball, und es begannen einige junge Burschen damit zu spielen. Die ganze Kickerei nahm ein jähes Ende, denn ein unglücklicher Schuss beförderte den Ball in ein Auto, das ihn prompt entführte.

1930 und 1931 wurde dann in verschiedenen Kreisen über eine mögliche Gründung eines Fussballvereins in Balzers diskutiert. So kamen auch Josef Frick, Haus-Nr. 344, Josef Arnold Vogt und Theo Wolfinger zusammen und führten Vorgespräche zur Gründung des Fussballclubs Balzers.

Die eigentliche Gründungsversammlung fand im Frühjahr 1932 statt. Leider habe ich weder das Gründungsprotokoll noch irgendeine Zeitungsnotiz auffinden können. Die Original-Statuten sind aber am 1. 7. 1932 unterzeichnet worden und als Gründungstag wird in diesen der 1. Mai 1932 genannt.

Es wurde auch der erste Vereinsvorstand gewählt. Er setzte sich zusammen aus

- Egon Wolfinger (Präsident)
- Josef Arnold Vogt (Sekretär)
- Hans Tribelhorn (Spielpräsident)
- Franz Frick, Haus-Nr. 144 (Platzmeister)
- Wilhelm Büchel, Triesen (Kassier)

Es brauchte damals bestimmt Mut, Sport zu betreiben. Der grosse Teil der Bevölkerung fand es als unnötige Zeitvergeudung. Auch die Sportbekleidung (kurze Hosen und farbene Tenues) erregten Aufsehen. Sportler galten als Faulenzer, die statt zu arbeiten, einem Ball nachliefen. Die Jugend hingegen war begeistert, und mancher Junge drückte sich heimlich von zuhause fort um zuzuschauen und war glücklich, wenn er einmal einen Ball, der ausserhalb des Spielfeldes landete, zurückschutzen konnte.